

ADS Native Error 7077

Dieser Fehler tritt auf, wenn die PCs in einem Netzwerk versuchen auf verschiedene Arten zu arbeiten. Heißt, dass einige PCs mit SQL-Dienst und der Rest ohne arbeiten möchte. Eine Mischung der Arbeitsweisen führt dann zu diesem Fehler. Dieser Fehler tritt in der Regel mit der Fehlermeldung 6420 in Verbindung auf (SQL-Dienste nicht erreichbar).

Welche PCs nun ohne SQL-Dienst arbeiten ist erkennbar, wenn im Rechnungsprogramm in den Programminformationen nachgeschaut wird. Hier wird hinter der Dateiversion entweder (Server) oder (Local) angezeigt. Server = mit Dienst; Local = ohne Dienst.



Schalten Sie zum Test alle Rechner aus und starten den Server zuerst und öffnen das TopHandwerk. Der Fehler 7077 sollte am Server nicht mehr erscheinen. Starten Sie dann nacheinander die Rechner und das TopHandwerk. Alle Rechner, die im Local Modus starten, überprüfen Sie bitte bezüglich der Einstellungen.

1. Ansatz

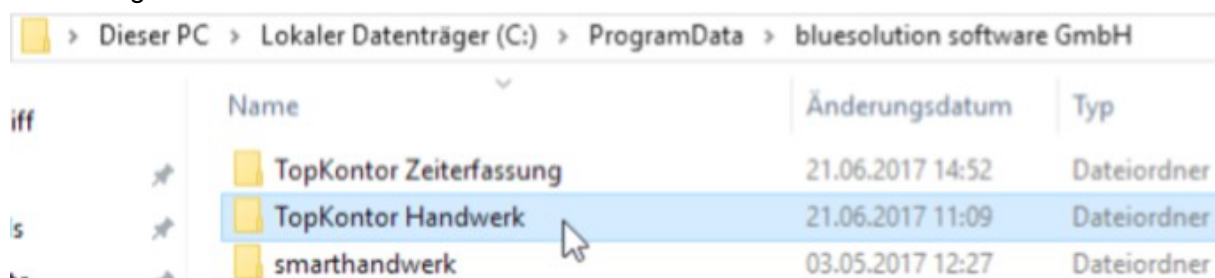
Der ADS Dienst wird womöglich von der Firewall oder einem Antivirenprogramm geblockt. Die Firewall des Servers sollte so konfiguriert sein, dass die "adsver.exe" (standardmäßig in C:\Programme\Advantage 11.10\Server) Zugriff auf das Netz bekommt. Der Port 6262 muss für TCP und UDP ebenfalls freigeschaltet werden. Ziehen Sie sich hier gegebenenfalls Ihren Netzwerkadministrator zur Hilfe.

2. Ansatz

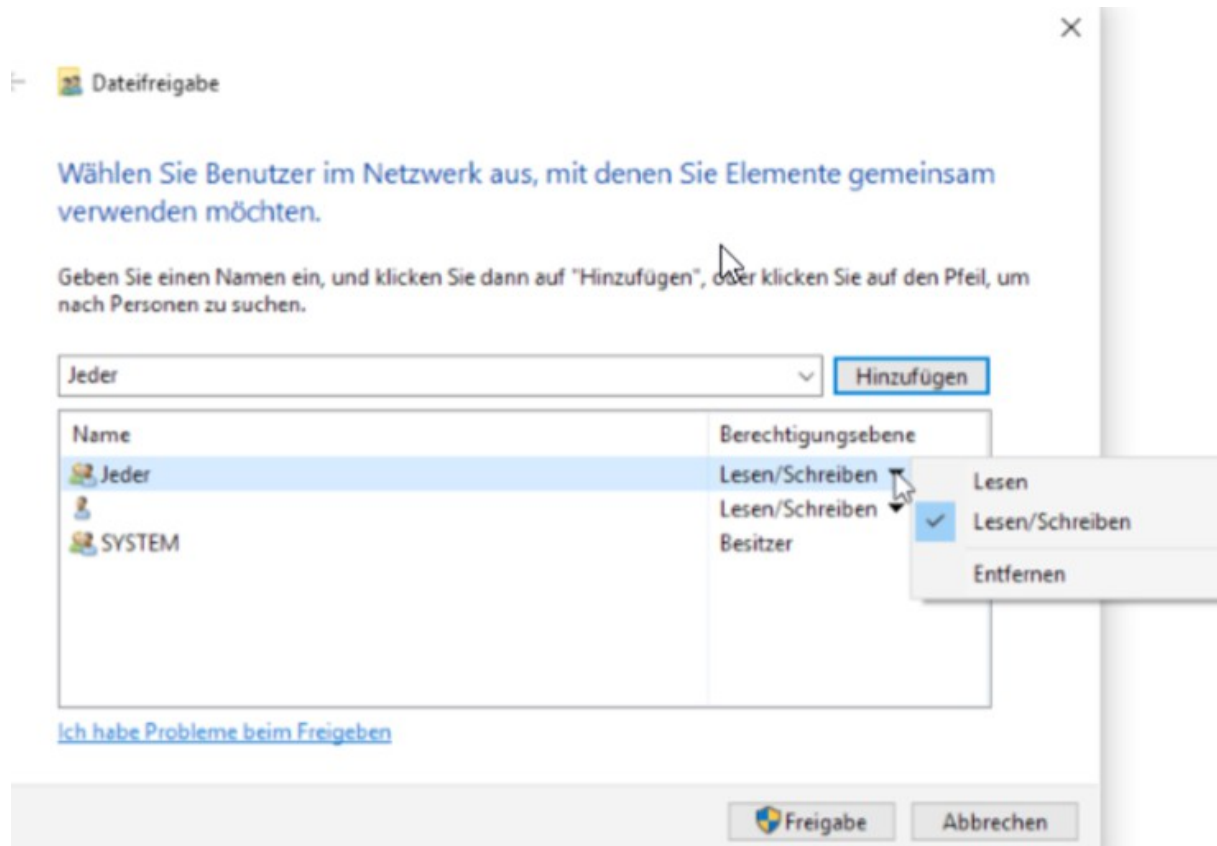
Eventuell ist die Freigabe zum Server nicht richtig gesetzt und die Rechner haben keinen Zugriff auf die Daten. Gehen Sie auf dem Server zum Datenpfad von TopHandwerk. Falls nicht bekannt ist wo sich dieser befindet, öffnen Sie TopHandwerk klicken Sie auf den Reiter Daten und dann Programminformationen. Klicken Sie hier auf den Link [Datenverzeichnis].



Begeben Sie sich im neu geöffneten Fenster eine Ordner Ebene höher, so dass Sie den Ordner „TopHandwerk“ sehen können. Führen Sie auf diesen Ordner einen Rechtsklick aus und gehen Sie auf Eigenschaften.

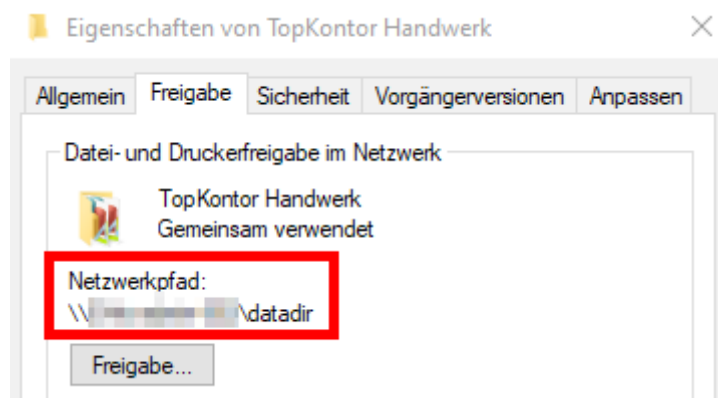


Gehen Sie auf den Reiter Freigabe und klicken Sie auf das Feld Freigabe. Sie sollten nun folgendes Fenster sehen.



Stellen Sie die Dateifreigabe so ein, dass alle Mitarbeiter Vollzugriff auf die Freigabe haben. Fragen Sie hier gegebenenfalls Ihren Systemadministrator. Im oben aufgeführten Beispiel wurde die Benutzergruppe „Jeder“ hinzugefügt und der Gruppe wurde die Berechtigung Lesen/Schreiben zugeteilt. Bestätigen Sie die Änderung und drücken Sie auf Freigabe. Nach kurzer Zeit sind die Änderungen gespeichert und Sie können auf [Fertig] klicken.

Hinweis: Notieren Sie sich aus dem Reiter Freigabe Ihren Netzwerkpfad (Beispiel eines Netzwerkpfades im Screenshot). Dieser wird im nächsten Schritt benötigt, falls der Fehler noch auftritt

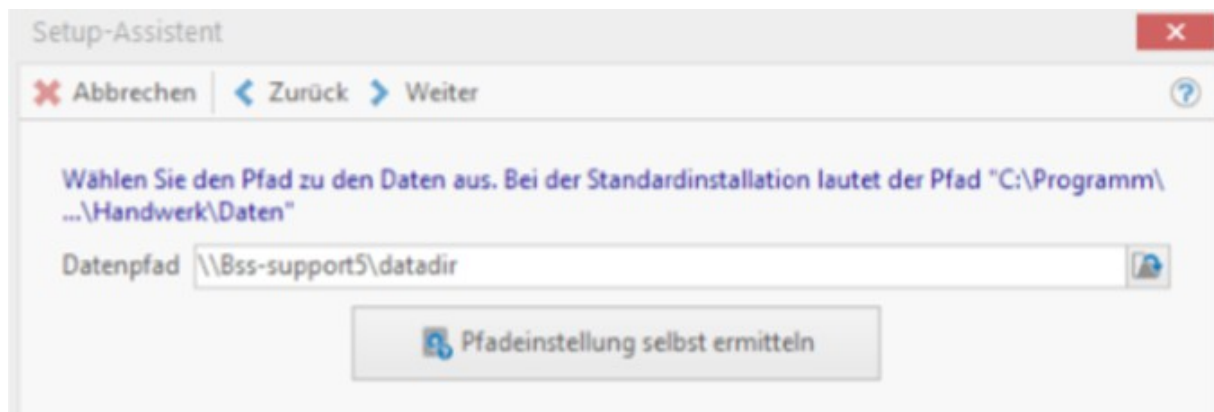


3. Ansatz

An den betroffenen PCs ist der Netzwerkpfad nicht eingerichtet. Um dies zu prüfen öffnen Sie das TopHandwerk und gehen Sie in die Programminformationen. Sollte hier das Datenverzeichnis nicht mit dem zuvor notierten Netzwerkpfad übereinstimmen klicken Sie auf den Link zum Programmverzeichnis.



Suchen Sie in dem Ordner nun nach der Datei [HWSetupAssistent.exe] und führen diese aus. Wählen Sie nun die Option Mehrplatzbetrieb aus und gehen Sie auf weiter. Im nachfolgenden Fenster geben Sie Ihren vorher notierten Netzwerkpfad ein und klicken auf weiter. Der Assistent kann jetzt geschlossen werden.



4. Ansatz

Begeben Sie sich erneut in das Programmverzeichnis, in welchem Sie den Setup Assistenten gefunden haben. In diesem Ordner befindet sich eine [ads.ini]. Öffnen Sie diese mit einem Texteditor und ergänzen Sie diese gemäß nachfolgenden Anweisungen.

Ergänzen Sie die Datei wie im Screenshot und bearbeiten Sie keine anderen Aspekte der Datei. Speichern Sie die Datei und schließen Sie diese.

Hinweis: „Servername“ wird durch den realen Namen des Servers ersetzt. Die IP „127.0.0.1“ wird durch die reale IP des Servers ersetzt.

```
*ads.ini - Editor
Datei Bearbeiten Format Ansicht Hilfe
[SETTINGS]
MTIER_LOCAL_CONNECTIONS=1
[Servername]
LAN_IP = 127.0.0.1
LAN_PORT = 6262
```

Ergänzung

5. Ansatz

Die Fehlermeldung kann auch auftreten, wenn ein zweiter DHCP-Server aktiv ist und dem Client eine IPv4 – Adresse aus einem anderen Netzwerk zuweist. Sollte TopHandwerk davor schon gelaufen sein, überprüfen Sie dies bitte trotzdem. Es kann sein, dass in der Vergangenheit der Client per IPv6 auf den Datenpfad Zugriff hatte.

6. Ansatz

Weiterhin ist es möglich, dass im Datenverzeichnis Dateien fehlen. Begeben Sie sich also zunächst in das Datenverzeichnis. In dem Ordner TopHandwerk befinden sich die globalen Tabellen. Prüfen Sie hier zunächst, ob alle im Screenshot markierten Dateien vorhanden sind.

Name	Änderungsdatum	Typ	Größe
BICSTAMM	05.07.2018 14:36	Advantage Data A...	2.850 KB
BSS_GLOBAL	01.08.2019 08:33	Advantage Data A...	68 KB
BSS_GLOBAL.ai	26.02.2018 15:27	AI-Datei	28 KB
BSS_GLOBAL.am	06.08.2015 18:58	AM-Datei	2 KB
gdpdu-01-09-2004.dtd	16.02.2018 11:38	DTD-Datei	9 KB
HISTDAT.adi	05.07.2019 15:11	ADI-Datei	3 KB
HISTDAT.adm	05.07.2019 15:11	ADM-Datei	1.834 KB

Falls hier eine der Dateien fehlt müssen Sie eine Reparaturinstallation vornehmen. Hierzu benötigen Sie ein aktuelles Setup. Dieses können Sie in der Regel im Ordner Update des Datenverzeichnis finden. Sollte das Setup nicht vorhanden sein oder eine falsche Version besitzen, können Sie über den folgenden Link die Demo herunterladen: <https://www.topkontorhandwerk.de/demver/Setup.exe>

Wenn Sie die Setup-Datei starten können Sie den Punkt „Reparieren“ auswählen.

Danach müssen Sie noch eine weitere Datei prüfen. Innerhalb des Datenverzeichnisses befinden sich Ordner mit Zahlen als Namen. Diese Ordner entsprechen der Mandantenummer, die Sie beim Anmeldevorgang sehen.



Öffnen Sie den Ordner, der Ihrer Mandantenummer entspricht. Öffnen Sie dann den Ordner [Daten]. Hier befinden sich die Tabellen des Mandanten. Suchen Sie nach den folgenden drei Dateien:

ProgramData > bluesolution software GmbH > TopKontor Handwerk > 00901 > Daten >

Name	Änderungsdatum	Typ	Größe
BSS_Mandant	01.08.2019 15:11	Advantage Data A...	2.480 KB
BSS_Mandant.ai	01.08.2019 11:37	AI-Datei	403 KB
BSS_Mandant.am	18.07.2019 08:17	AM-Datei	25 KB
calendar.adi	01.08.2019 08:18	ADI-Datei	15 KB
CALENDAR.ADM	01.08.2019 08:18	ADM-Datei	6 KB
CALENDAR	31.07.2019 16:01	Advantage Data A...	18 KB
calendarcolors.adi	17.07.2019 16:37	ADI-Datei	3 KB
CALENDARCOLORS	17.07.2019 16:37	Advantage Data A...	3 KB

Sollte eine dieser Dateien fehlen, müssen alle 3 Dateien ausgetauscht werden.

Hinweis: Bevor Sie den nächsten Schritt durchführen, legen Sie eine Datensicherung an, indem Sie den Ordner mit Ihrer Mandantenummer kopieren.

Gehen Sie zurück in das Datenverzeichnis und öffnen Sie den Ordner [00000] und gehen auch hier wieder in [Daten]. Kopieren Sie die Dateien BSS_Mandant.adt, BSS_Mandant.ai und BSS_Mandant.am.

Fügen Sie diese Dateien dann in den Daten-Ordner Ihres Mandanten ein und ersetzen Sie bereits vorhandene Dateien. Starten Sie im Anschluss das TopHandwerk. Wenn Sie in der Anmeldemaske sind, geben Sie Ihr Kennwort für Ihren Benutzer ein. Halten Sie dann die Tasten [Strg] und [Shift] gedrückt und klicken sie auf [Anmelden].

Wenn Ihnen Fehlermeldungen angezeigt werden, können Sie diese zunächst einfach bestätigen. Diese sagen lediglich aus, dass die Tabellen neu eingelesen werden. Nun wird ein Datenbankupdate aufgerufen. Klicken Sie auf [Weiter] bis Sie bei Schritt 3 von 3 sind. Das Datenbankupdate wird gestartet und es werden wieder einige Meldungen angezeigt. In diesem Schritt werden alle Tabellen einzeln eingelesen. Es empfiehlt sich hier die Enter-Taste gedrückt zu halten bis der mittlere Balken einmal durchgelaufen ist.

Nachdem das Datenbankupdate durchgelaufen ist, können Sie das TopHandwerk versuchen zu starten.

7. Ansatz

An einigen Systemen kann es vorkommen, dass der Fehler auf Grund des Servernamens auftritt. Wenn die bisherigen Lösungsansätze für Sie nicht gegriffen haben, achten Sie bitte einmal darauf, dass der Rechnername des Servers nicht länger als 8 Zeichen ist und keine Sonderzeichen, Leerzeichen oder Umlaute enthält.

Wenn Sie den Servernamen geändert haben, erstellen Sie die Freigabe des Datenverzeichnisses neu und aktualisieren Sie über den HWSetupAssistent die Datenpfade auf den Arbeitsplätzen.